

Doping: Speed

London. Olympia-Gastgeber Großbritannien hat vermutlich eine Medaillenhoffnung weniger. Nach einem positiven Dopingtest (A-Probe) wird dem gebürtigen Ukrainer Myroslav Dykun der Konsum von Amphetamine vorgeworfen. Der 29jährige wurde vom britischen Ringerverband umgehend suspendiert, die finanzielle Förderung für den Griechisch-Römisch-Spezialisten vorerst ausgesetzt. Sollte auch die B-Probe einen positiven Befund ergeben, wäre Dykuns Teilnahme an den Sommerspielen in London ausgeschlossen. Dykun hatte 2010 bei den Commonwealth Games in Neu Delhi Gold in der Klasse bis 66 kg geholt. (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/182374.doping-speed.html>